

Projektträger:

LandFrauenVerband Schleswig-Holstein e.V.
Am Kamp 15 – 17
24768 Rendsburg

www.landfrauen-sh.de

Wir machen Zukunft
Nachhaltigkeit für
Schleswig-Holstein

**Thema**

Trainingscamp für Küchenbullen – Neue Wege für Jungs

Kurzbeschreibung

Am so genannten Girls-Day (seit 2011 auch Boys-Day oder „Neue Wege für Jungs“) verbringen Jungen der Klassen fünf bis acht im Alter zwischen 11 und 14 Jahren einen Tag in einem ländlichen Haushalt - dem so genannten „Trainingscamp für Küchenbullen“.



Dieses Camp befand sich in den ersten Jahren immer auf landwirtschaftlich geprägten Betrieben, seit 2011 können erstmals auch andere Haushalte mitmachen. Die Jungen können dort mindestens zu Zweit in praktischer Form einen Einblick in die Führung eines großen Haushalts bekommen. Ein Schwerpunkt des Trainingscamps liegt in der gemeinsamen Planung und Zubereitung eines Mittagessens. Daneben wird, je nach Möglichkeit, eine Einführung in Tisch- und Esskultur, der praktische Umgang mit Wäsche, das Reinigen von Böden und Fenstern, die Grundlagen einer Kostenkalkulation und der Umgang mit dem (Haushalts-) Geld vermittelt. Mit diesen Themen, orientiert am Alltag, leisten wir einen Beitrag, Alltagskompetenzen nachhaltig für Jugendliche zu etablieren.

„Jetzt wird´s lecker“, „Es geht an die Wäsche“, „Alles sauber“ oder „Gameboy, Playstation und Handy – wer zahlt das alles?“ so lauten die Themenbereiche, die zur Ausbildung eines „Küchenbullen“ zählen. Diese verschiedenen Stationen sind auf einem Abschlusszertifikat des Trainingscamps aufgeführt und können individuell für jeden Jungen angekreuzt werden, d.h. diese Stationen sind eine Auswahl der Möglichkeiten. Pflichtstation ist jedoch immer die gemeinsame Zubereitung eines Mittagessens aus saisonalen und regionalen Produkten (eventuell mit der Verwendung eines Rezeptes von Tim Mälzer).

Das Trainingscamp für Küchenbullen wird bereits seit 2008 erfolgreich vom LFV S-H durchgeführt. Im ersten Jahr fand in 7 landwirtschaftlichen Haushalten der Aktionstag statt, dabei konnten 14 Jungen ausgebildet werden. In diesem, also 4. Jahr, wurden bereits 22 Jungen in 10 Haushalten hauswirtschaftlich fit gemacht. Alle Jungen und LandFrauen, die bisher mitgemacht haben, zeigten sich äußerst begeistert von unserem Projekt.

2011 wurde erstmals ein Arbeitskreis eingerichtet, in dem sich die beteiligten und alle interessierten

(neuen) Haushalte über die Inhalte des Trainingscamps, die Vorbereitung und Durchführung usw. austauschen konnten. Die Weiterentwicklung des Projekts über einen jährlich stattfindenden Arbeitskreis ist auch für die Zukunft vorgesehen.